

**FAUTONOME PROVINZ
BOZEN - SÜDTIROL**
Deutschsprachiger Schulsprengel
Nonsberg
U.Lb.Frau im Walde - St. Felix



**PROVINCIA AUTONOMA
DI BOLZANO - ALTO ADIGE**
Istituto comprensivo in lingua tedesca
Val di Non
Senale - San Felice

39010 St. Felix / San Felice, Holzweg 12 ☎ 0463 886144
✉ ssp.nonsberg@schule.suedtirol.it Str. Nr. /Cod. fisc.: 82006870214

Lagebericht zum Jahresabschluss des Finanzjahres 2020

**erstellt von der Schulführungskraft im Einvernehmen
mit dem verwaltungsverantwortlichen Schulsekretär**

Art. 19 DLH 38/2017

Allgemeines zum Jahresabschluss des Finanzjahres 2020

Der Jahresabschluss des Finanzjahres 2020 soll dem Schulrat zusammen mit dem dazugehörigen Bericht einen Überblick über die finanzielle Gebarung des abgelaufenen Finanzjahres ermöglichen. Der Schulrat erhält mit dem Jahresabschluss eine Zusammenfassung des Finanzjahres 2020 und mit dem vorliegenden Bericht auch eine zusammenfassende Beschreibung über die Aufwände und Erlöse sowie die Aktiva und Passiva im abgelaufenen Finanzjahr.

Das Finanzjahr 2020 ist mit den vorhergehenden Finanzjahren nicht vergleichbar, da im Schuljahr 19/20 aufgrund der epidemiologischen Lage ab dem 5. März 2020 bis zum Schulende kein Präsenzunterricht stattgefunden hat. Auch das Schuljahr 2020/21 steht im Zeichen der Corona-Pandemie, was u.a. bedeutet, dass unterrichtsbegleitende Veranstaltungen nur in beschränktem Maße möglich sind.

Für die Durchführung der Buchungen steht der Schule ein Buchhaltungsprogramm zur Verfügung, in dem die Erlöse (früher Einnahmen) und Aufwände (früher Ausgaben) und die Konten (früher Kapitel) der Aktiva und Passiva angeführt werden können. Die Benennung der Konten ist von den Bestimmungen vorgegeben und stimmt nicht mit den früher vorgesehenen Kapiteln (z.B. Lehrmittel, Verbrauchsmaterial, Integration usw.) überein. Die Konten sind in sechs Ebenen (Erlöse und Aufwände) bzw. sieben Ebenen (Aktiva und Passiva) gegliedert, die operative Arbeit erfolgt auf der 6. bzw. 7. Ebene, die Genehmigung des Budgets und des Jahresabschlusses durch den Schulrat auf der 3. bzw. 4. Ebene.

Zum besseren Verständnis der Zusammenhänge werden in diesem Bericht auch jene Erlöse und Aufwände der 3. Ebene bzw. jene Konten der Aktiva und Passiva der 4. Ebene erläutert, die zu Jahresende zu einem Null-Ergebnis geführt haben. Die Gliederung des Berichts entspricht den zusammenfassenden Konten der Bilanz auf der 3. bzw. 4. Ebene¹. Eventuelle Bezüge zu bestimmten Tätigkeiten werden in den Erläuterungen zu den jeweiligen Konten angeführt, wobei meistens die Beschreibung, nicht aber die Nummerierung des Kontos der letzten Ebene angegeben ist.

Der Jahresabschluss des Finanzjahres 2020 steht im Einklang mit den Zielen des Dreijahresplans des Bildungsangebots des Schulsprengels Nonsberg und sieht dementsprechend wie in den übrigen Jahren u.a. die Bereitstellung von Mitteln vor für:

- die Erneuerung und Ergänzung der Lehrmittelausstattung
- den Ankauf von Verbrauchsmaterialien für den Unterricht
- die schulinterne Fortbildung auch mit schulexternem Personal
- die Finanzierung von unterrichtsbegleitenden Veranstaltungen mit einer möglichst geringen Belastung der Familien
- die Durchführung von Projekten auch unter Mitwirkung von externen Experten

Im Finanzjahr 2020 waren aufgrund der Corona-Pandemie für einige dieser Bereiche weniger Mittel notwendig als in früheren Jahren, was dazu geführt hat, dass die Einnahmen (66,792,52 €) im betreffenden Jahr deutlich höher ausgefallen sind als die Ausgaben (42,853,81 €) und somit ein höherer Bilanzgewinn zu Buche steht als in vergangenen Jahren.

¹ Die erste Zahl in der Nummerierung der Konten (1 = Bestandskonto, 2 = Erfolgskonto) der 3. bzw. 4. Ebene ist rein technischer Natur und zählt nicht zu den Ebenen.

Zusammenfassung der Abschlussbilanz 2020

Erfolgskonten

Aufwände		Erlöse		
2.2.1.1	Ankauf von Roh- und/oder Verbrauchsgütern	25.799,79	2.1.3.1 laufende Zuwendungen	38.239,70
2.2.1.2	Dienstleistungen	6.753,50	2.1.3.2 Investitionsbeiträge	0,00
2.2.1.3	Verwendung von Gütern Dritter	1.586,00	2.1.4.3 Einnahmen aus Rückerstattungen von Unternehmen	0,00
2.2.1.9	sonstige Gebarungsausgaben	257,00	2.5.2.2 außerordentliche Erträge	0,00
2.2.3.1	laufende Zuwendungen	380,70		
	Bilanzgewinn des Geschäftsjahres	3.462,71		
	Summe:	38.239,70	Summe:	38.239,70

Bestandskonten

Aktiva		Passiva		
1.1.2.2.02	nichtstaatliches Anlagevermögen	0,00	1.2.1.2.04 Rücklagen aus Gewinnen	1.260,15
1.1.3.2.03	Forderungen aufgrund laufender Zuwendungen	15.053,45	1.2.4.2.01 Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten	442,90
1.1.3.2.04	Forderungen aufgrund von Investitionsbeiträgen	0,00	1.2.4.3.02 Verbindlichkeiten aufgrund laufender Zuwendungen	150,00
1.1.3.2.08	sonstige Forderungen	0,00	1.2.4.5.05 Verbindlichkeiten aufgrund von Abgaben und Ersatzsteuer	0,00
1.1.3.4.01	Schatzamtsskonto	41.173,57	1.2.4.7.04 verschiedene sonstige Verbindlichkeiten	0,00
1.1.3.4.04	Kassenbestand in Geld und Wertzeichen	0,00	1.2.4.8.01 eingehende Rechnungen	4.162,06
1.1.4.1.01	aktive antizipative Rechnungsabgrenzungen	0,00	1.2.5.2.09 sonstige passive Rechnungsabgrenzungen	43.659,77
1.1.4.2.01	aktive transitorische Rechnungsabgrenzungen	17,50	1.2.5.3.01 Investitionsbeiträge	3.106,93
			Bilanzgewinn des Geschäftsjahres	3.462,71
	Summe:	56.244,52	Summe:	56.244,52

Erlöse

Auswertung der Ertragsposten der dritten Ebene

In den nachstehenden Aufstellungen wird aufgezeigt, wie sich die Beträge der Erlöse der dritten Ebene zusammensetzen.

2.1.3 Einnahmen aus Zuwendungen und Beiträgen

2.1.3.1 laufende Zuwendungen		38.239,70
laufende Zuwendungen der autonomen Regionen und Provinzen		29.964,20
Zuweisungen des Landes - Schulfinanzierung: 60.553,17 €		
• ordentliche Zuweisung des Landes für das Jahr 2020, abzüglich der Rückbehalte für die Telefonspesen der Schule (werden vom Land bezahlt)	25.231,43	
• Zuweisung des Landes 2020 für Schüler/innen mit Funktionsdiagnose	475,00	
• Ersatzfinanzierung des Landes für die Schülerquoten der Gemeinden für die Schüler/innen aus der Prov. Trient: 37 Schüler/innen zu 55,00 €	2.035,00	
• Zuweisungen des Landes für den Ankauf von Zubehör für die IT-Ausstattung (laufende Zuwendungen):		
- Zuweisung IT-Ausstattung Zubehör	1.886,76 €	
- Zuweisung Zubehör IT-Ausstattung (3. IT-Zuweisung)	3.920,69 €	5.807,45
• Zuweisungen des Landes in Zusammenhang mit der Corona-Pandemie:		
- Zuweisung für den Ankauf von persönlicher Schutzausrüstung	412,05 €	
- Zuweisung Zusatzreinigung	17.494,48 €	
- Zuweisung Sanifikation (MS Laurein 08.11.20)	634,40 €	
- weitere Zuweisung für Reinigung Covid-19	8.463,36 €	27.004,29
Zuweisungen des Landes - Schulfürsorge: 5.909,37 €		
• ordentliche Zuweisung des Amtes für Schulfürsorge für den Ankauf von Schulbüchern für die Grund- und Mittelschule	5.909,37	
Rückstellungen von ordentlichen Zuweisungen des Landes, die vom Vorjahr auf das laufende Finanzjahr übertragen wurden: 7.161,43 €		
• Rückstellungen von laufenden Zuweisungen des Landes vom Vorjahr, die auf das Finanzjahr 2020 übertragen wurden	7.161,43	
Rückstellungen von ordentlichen Zuweisungen des Landes auf das Folgejahr: 43.659,77 €		
• Rückstellungen der Restbeträge von zweckgebundenen Zuweisungen - siehe Punkt a) der sonstigen passiven Rechnungsabgrenzungen im Abschnitt Passiva	-31.771,14	
• Rückstellungen der offenen Bestellungen (als geplante Ausgaben zu betrachten) - siehe Punkt b) der sonstigen passiven Rechnungsabgrenzungen im Abschnitt Passiva	-7.831,63	

- Rückstellungen von geplanten Ausgaben für die Durchführung von Projekten und schulbegleitenden Veranstaltungen - siehe Punkt c) der sonstigen passiven Rechnungsabgrenzungen im Abschnitt Passiva

-4.057,00

laufende Zuwendungen der Gemeinden

5.610,00

Die Zuwendungen der Gemeinden für den Lehr- und Verwaltungsbetrieb aufgrund des Abkommens zwischen Gemeinden und Land betragen 55,00 € je Schüler/in. Die Gemeinden der Provinz Trient sind nicht an das Abkommen gebunden und leisten keinen Beitrag. Die Schule hat auch im Jahr 2020 wieder eine Ersatzfinanzierung vom Land erhalten. Die Beiträge der Gemeinden der Provinz Bozen sind vollständig eingegangen:

- Zuweisung der Gemeinde Unsere Liebe Frau im Walde-St. Felix (55 Schüler/innen)
- Zuweisung der Gemeinde Laurein (26 Schüler/innen)
- Zuweisung der Gemeinde Proveis (18 Schüler/innen)
- Zuweisung der Gemeinde Lana (3 Schüler/innen)

3.025,00

1.430,00

990,00

165,00

laufende Zuwendungen von internen Gremien und/oder örtlichen Verwaltungseinheiten

343,00

Die „Eigenverwaltung Bürgerliche Nutzungsrechte St. Felix“ hat der Schule wie bereits seit vielen Jahren einen Beitrag für den Ankauf von „Nikolaussäckchen“ für die Grundschüler/innen von St. Felix zugewiesen.

343,00

laufende Zuwendungen der Haushalte

1.851,00

Im Finanzjahr 2020 wurden folgende Schülerbeiträge eingehoben:

- Schülerbeiträge für das Schuljahr 2020/21, eingehoben im Jänner 2021, deren Einhebung bereits im Jahr 2019 vorgesehen war (Einhebung von noch offenen Schülerbeiträgen)
- Die offenen Schülerbeiträge für das Schuljahr 2019/20 wurden im Finanzjahr 2020 als antizipative Abgrenzungen gebucht und somit nach der effektiven Einhebung wieder rückgebucht.
- Die Schülerbeiträge des Schuljahres 2019/20 - Einhebung vorgesehen im Finanzjahr 2019 - wurden im Ausmaß von 6/10tel für das Finanzjahr 2020 abgegrenzt. Der Betrag der für das Finanzjahr 2020 abgegrenzten Schülerbeiträge belief sich auf 1.850,00 € und wurde entsprechend rückgebucht.

190,00

-190,00

1.851,00

Förderungen seitens sonstiger Unternehmen

471,50

Folgende Unternehmen haben der Schule einen unterstützenden Beitrag zukommen lassen:

- Raika Ulten-St. Pankraz-Laurein: Beitrag anlässlich der Preisverleihung beim Raika-Wettbewerb für GS Laurein, GS Proveis, MS Laurein

400,00

- Consorzio Ortofrutticolo Padano Sc. Agr. Coop: Beitrag in Zusammenhang mit der Durchführung des Projekts „Frutta nelle scuole“
- Interessenschaft Obere-Innere: Beitrag für den Ankauf einer kleinen Weihnachtsbescherung für die Schüler/innen der GS Unsere Liebe Frau im Walde

21,50

50,00

2.1.3.2 Investitionsbeiträge**0,00****Investitionsbeiträge von autonomen Regionen und Provinzen****0,00**

- Der im Jahr 2019 zugesagte und abgegrenzte Investitionsbeitrag für den Ankauf einer Kopiermaschine wurde von den Investitionsbeiträgen der Passiva rückgebucht.
- Die um den Betrag von 2.562,00 € angekaufte Kopiermaschine für die Grundschule Proveis wurde am Ende des Jahres wie von den Bestimmungen vorgesehen zur Gänze abgeschrieben.
- Im Finanzjahr 2020 hat die Schule Ende Oktober die Mitteilung erhalten, dass der Betrag von 3.106,93 € für den Ankauf von IT-Ausstattung zugewiesen wird.
- Aus zeitlichen Gründen wurde Ende des Jahres keine IT-Ausstattung mehr angekauft, daher wurde der entsprechende Betrag als Investitionsbeitrag auf die Passiva verschoben.

2.562,00

-2.562,00

3.106,93

-3.106,93

2.1.4.3 Einnahmen aus Rückerstattungen von Unternehmen**0,00****Einnahmen aus Rückerstattungen von Unternehmen****0,00**

- Eine Zahlung wurde irrtümlicherweise auf ein falsches Konto überwiesen.
- Der fälschlich ausbezahlte Betrag wurde zurücküberwiesen.

2.100,00

-2.100,00

Aufwände

Auswertung der verschiedenen Tätigkeiten und Anlastung der diesbezüglichen Aufwendungen auf die Aufwandsposten in der dritten Stufe

In den nachstehenden Aufstellungen werden die Aufwendungen der Schule im abgelaufenen Finanzjahr erläutert.

2.2.1 betriebliche Aufwendungen

2.2.1.1 Ankauf von Roh- und/oder Verbrauchsgütern		25.799,79
Zeitungen und Zeitschriften		1.011,00
Diesem Konto wurden die Zeitungen und Zeitschriften angelastet:		
• Ausgaben für den Ankauf von Zeitungen und Zeitschriften	714,00 €	714,00
• Anlastung der im Vorjahr getätigten Ausgaben für den Ankauf von Zeitungen und Zeitschriften betreffend den Kostenanteil für das Jahr 2020 (Rückbuchung transitorischer Rechnungsabgrenzungen):	314,50 €	314,50
• Abgrenzung des Anteils für das Folgejahr der Kosten für den Ankauf von Zeitungen und Zeitschriften (insgesamt 17,50 €):		
- Abo Lesemappe Südtiroler Lesezirkel 1/12:	-17,50 €	-17,50
Publikationen		9.065,62
Diesem Konto wurden sowohl die Mittel für die Ankäufe von Büchern für die Bibliotheken als auch jene von Schulbüchern angelastet:		
Bücher und Medien für die Bibliotheken:		3.162,10
• Ankauf von Büchern für die Bibliotheken:	3.182,22	
• eingehende Rechnungen für im Vorjahr erfolgte Lieferungen für den Ankauf von Büchern für die Bibliotheken (Kosten des Jahres 2019)	-20,12 €	
Schulbücher:		5.903,52
• Ankauf von Schulbüchern für die Grund- und Mittelschule für das Schuljahr 2020/21	5.903,52	
Papier, Schreibwaren und Druckwerke		2.530,56
• Ankauf von Kopierpapier, Büromaterialien und sonstigen Materialien		296,89
• Ankauf von Kopierpapier und Tintenkartuschen für die Multifunktionsdrucker in den Schulstellen		2.233,67
sonstige technische, nicht medizinische Spezialmaterialien		149,56
• Diesem Konto wurden die Ausgaben für Integration angelastet. Für Ankäufe für den Bereich Integration wurden im abgelaufenen Jahr 149,56 € ausbezahlt, die gegen Jahresende bestellten Integrationsmaterialien sind bis zum Abschluss des Jahres nicht eingetroffen.		149,56

Güter für Repräsentationstätigkeiten**89,07**

- Für Repräsentationstätigkeiten wurden 89,07 € ausgegeben (verschiedenen Experten im Unterricht, die auf ein Honorar verzichtet hatten, wurde eine kleine Anerkennung für ihren Einsatz und ihre Tätigkeit überreicht).

89,07

sonstige n.a.b. Verbrauchsgüter und -materialien**12.953,98**

Auf dieses Konto wurden folgende Ankäufe verbucht: Ankäufe von Lehrmitteln (laufende Ausgaben) und Verbrauchsmaterial für den Unterricht, Ankäufe von Reinigungsmaterialien:

- Ankauf von Lehrmitteln und Geräten für den Lehrbetrieb (laufende Ausgaben)
- Ankauf von allgemeinem Verbrauchsmaterial für den Unterricht und die Bibliotheken, ausgenommen Tintenkartuschen
- Ankauf von speziellem Verbrauchsmaterial für den Unterricht, z.B. Material für das Fach Technik in der MS und Bastelmaterial in der GS sowie Materialien für die Pflichtquote und den Wahlbereich
- Ausgaben für die Reinigung
- sonstige kleinere Anschaffungen für den Lehr- und Verwaltungsbetrieb
- Ankäufe aufgrund der Zuwendung der Eigenverwaltung Bürgerlicher Nutzungsrechte St. Felix und der Interessentschaft Obere Innere Unsere Liebe Frau im Walde

2.804,04

2.907,15

2.651,60

3.846,81

352,66

391,72

2.2.1.2 Dienstleistungen**6.753,50****institutionelle Verwaltungsorgane - Rückerstattungen****0,00**

- Auszahlung der Fahrtspesen an die Elternvertreter im Schulrat bei Teilnahme an den Sitzungen:

Im abgelaufenen Finanzjahr wurden die Sitzungen des Schulrats ausschließlich in Form von Videokonferenzen durchgeführt, somit sind keine Fahrtspesen angefallen.

0,0

Organisation von Veranstaltungen und Tagungen**1.281,80**

- Für die Durchführung von unterrichtsbegleitenden Veranstaltungen wurden 1.281,80 € ausgegeben (Busspesen).

1.281,80

sonstige Aufwendungen für n.a.b. Ausbildung und Schulung**633,57**

In Zusammenhang mit der Durchführung von schulinternen Fortbildungsveranstaltungen und Unterrichtsprojekten wurden externe Experten beauftragt:

- Für das Projekt „diritti dei bambini e sostenibilità ambientale/ Aktion Schokokoffer“ in der Mittelschule St. Felix wurde die OEW beauftragt und der Betrag von 129,10 ausbezahlt.

129,10

<ul style="list-style-type: none"> schulinterne Fortbildungsveranstaltung für Lehrpersonen zum Thema „Unterstützung bei spezifischen Entwicklungsstörungen“ in St. Felix am 14.01.2020 mit der externen Referentin Valentina Kiesswetter: Die Kosten für die Referentin betragen insgesamt 265,77 €. 	265,77	
<ul style="list-style-type: none"> schulinterne Fortbildungsveranstaltung für Eltern und Lehrpersonen zum Thema „Umgang mit digitalen Medien“ in St. Felix am 03.03.2020 mit dem externen Referent Hannes Waldner: Die Kosten für den Referenten betragen insgesamt 238,70 €. 	238,70	
<ul style="list-style-type: none"> Die im Tätigkeitsplan für das Schuljahr 2019/20 und im Budget 2020 vorgesehenen Projekte „Bauen wie damals“ in der Mittelschule in St. Felix und Laurein und „Danza di forme“ in der Mittelschule St. Felix konnten aufgrund der Corona-Pandemie nicht durchgeführt werden. Im Tätigkeitsplan für das Schuljahr 2020/21 sind die Projekte nicht mehr vorgesehen. 	0,00	
ordentliche Wartung und Reparaturen von Ausrüstungen		2.444,08
<ul style="list-style-type: none"> Für die Wartung der Kopiermaschinen – die Schule hat einen Instandhaltungsvertrag für neun Kopiermaschinen im Schulsprengel – wurde der Betrag von 2.318,98 € ausbezahlt; weiters wurde das Klavier in der Mittelschule Laurein neu gestimmt - die Kosten dafür betragen 125,10 €. 	2.444,08	
Portospesen		84,65
<ul style="list-style-type: none"> Für den Ankauf von Briefmarken bzw. die Bezahlung von Postspesen wurden 84,65 € ausgegeben. 	84,65	
Beiträge an Verbände		180,00
<ul style="list-style-type: none"> Mitgliedsbeitrag Bibliotheksverband 	80,00	
<ul style="list-style-type: none"> Mitgliedsbeitrag ASSA 	100,00	
sonstige n.a.b. verschiedene Dienstleistungen		2.129,40
<ul style="list-style-type: none"> Für die Erstellung der neuen Homepage der Schule und die Übernahme der Inhalte der vorhergehenden Homepage inklusive Hosting wurde ein Kleinunternehmen aus Deutschland beauftragt. Die Homepage wurde wie vereinbart innerhalb Dezember 2019 fertig und online gestellt. Die Kosten betragen insgesamt 4.040,00 €. 	4.040,00	
<ul style="list-style-type: none"> Von den oben genannten Kosten wurden die Kosten für die Erstellung in Höhe von 3.500,00 € als eingehende Rechnung verbucht, da diese Arbeit bereits 2019 abgeschlossen wurde; daher gingen im Jahr 2020 nur mehr die Kosten für das Webmanagement und das Webhosting zu Lasten des Finanzjahres 2020. 	-3.500,00	
<ul style="list-style-type: none"> Ausgaben für die Sanifikation von Schulgebäuden nach einem Covid-19-Fall: <ul style="list-style-type: none"> - Covid-19-Fall in der Mittelschule Laurein Nov. 2020 634,40 € - Covid-19-Fall in der Grundschule Proveis Nov. 2020 402,60 € - Covid-19-Fall in der Mittelschule Laurein Nov. 2020 	512,40 €	
(als eingehende Rechnung verbucht)	1.549,40	

- Ausgaben für die Katalogisierung von Büchern für die Bibliothek durch den Bibliotheksverband Südtirol

40,00

2.2.1.3 Verwendung von Gütern Dritter**1.586,00****Lizenzen für Softwarenutzung****1.586,00**

- Die Schule hat die Dienstleistung für die Nutzung des digitalen Lehrer- und Klassenregisters für die Grund- und Mittelschulen bei der Fa. Limitis GmbH eingekauft. Dieses wurde von allen Schulstellen in der Grund- und Mittelschule genutzt. Die Kosten dafür betragen im Jahr 2020 1.586,00 €.

1.586,00

2.2.1.9 sonstige Gebarungsausgaben**257,00****regionale Wertschöpfungssteuer (IRAP)****0,0**

- Bei den Honorarnoten des Finanzjahres 2020 war keine IRAP zu Lasten der Schule geschuldet.

0,00

Register- und Stempelsteuer**32,00**

- Einige Buchhaltungsunterlagen mussten mit Stempelmarken versehen werden, dafür wurden Stempelmarken in Höhe von 32,00 € angekauft.

32,00

Steuern, Abgaben und gleichgesetzte Erträge zu Lasten der n.a.b. Körperschaft**0,00**

- Im Finanzjahr 2020 waren auf Honorarnoten keine Abgaben geschuldet.

0,00

Aufwendungen für die Rückerstattung an Haushalte**225,00**

- Der Schulrat hat in seiner Sitzung vom 27. Mai 2020 beschlossen, den Schülereltern der 3. Klasse Mittelschule 50 % der eingezahlten Schülerbeiträge zurückzuerstatten. Im Anschluss daran wurden die betreffenden Schülereltern gebeten, im Hinblick auf die Rückerstattung ihre Kontodaten mitzuteilen; jenen, die die Daten mitgeteilt haben, wurden die zustehenden Beträge überwiesen (insgesamt 75,00 €). Insgesamt betrug die errechnete Rückerstattung an die Schülereltern 225,00 €.

225,00

2.2.3 Ausgaben für Zuwendungen und Beiträge**2.2.3.1 laufende Zuwendungen****380,70****laufende Zuwendungen an sonstige n.a.b. Lokalverwaltungen****380,70**

- Zuweisung der vertraglich vereinbarten Quote an den Bildungsverbund Burggrafenamt

380,70

Aktiva

Auswertung der Aktivposten der vierten Ebene

In den nachstehenden Aufstellungen wird aufgezeigt, wie sich die Beträge der vierten Ebene zusammensetzen.

1.1.2.2 materielles Anlagevermögen

1.1.2.2.02 nichtstaatliches Anlagevermögen		0,00
n.a.b. Ausrüstungen		0,00
<ul style="list-style-type: none"> Aufgrund einer Sonderzuweisung durch das Land konnte eine neue Kopiermaschine für die Grundschule Proveis angekauft werden. Die Kosten für den Ankauf betragen 2.562,00 €. 	2.562,00	
<ul style="list-style-type: none"> Wie vorgesehen wurde das inventarisierte Gerät am Ende des Jahres buchhalterisch vollständig abgeschrieben. 	-2.562,00	
<ul style="list-style-type: none"> Der Nettobetrag für die Kopiermaschine musste ein zweites Mal überwiesen werden, da er irrtümlich auf ein falsches Konto überwiesen worden war. 	2.100,00	
<ul style="list-style-type: none"> Die Rückerstattung des genannten Betrags wurde als Storno verbucht. 	-2.100,00	

1.1.3.2 Forderungen

1.1.3.2.03 Forderungen aufgrund laufender Zuwendungen		15.053,45
Forderungen aufgrund laufender Zuwendungen von autonomen Regionen und Provinzen		15.053,45
Folgende Forderungen gegenüber der Autonomen Provinz Bozen (Schulfinanzierung) für den Lehr- und Verwaltungsbetrieb wurden verbucht: 27.741,43 €		
<ul style="list-style-type: none"> Die ordentliche Zuweisung für das Jahr 2020 abzüglich 1.698,57 € für Telefonspesen betrug 25.231,43 €. 	25.231,43	
<ul style="list-style-type: none"> Für die Schüler/-innen mit Funktionsdiagnose war eine Zuweisung in Höhe von 475,00 € vorgesehen. 	475,00	
<ul style="list-style-type: none"> Als Ersatzfinanzierung für die Schülerquoten für die Schüler/-innen aus der Provinz Trient wurde der Schule der Betrag von 2.035,00 € zugesichert (55,00 € x 37 Schüler). 	2.035,00	
Folgende Forderungen gegenüber der Autonomen Provinz Bozen (Schulfinanzierung) für den Lehr- und Verwaltungsbetrieb wurden aufgrund der Zuweisungen des Landes abgebucht: 25.706,43 €		
<ul style="list-style-type: none"> Die ordentliche Zuweisung für das Jahr 2020 abzüglich 1.698,57 € für Telefonspesen wurde der Schule überwiesen: 25.231,43 €. 	-25.231,43	

<ul style="list-style-type: none"> Für die Schüler/-innen mit Funktionsdiagnose betrug die Zuweisung 475,00 €. 	-475,00
<ul style="list-style-type: none"> Die Ersatzfinanzierung für die Schülerquoten für die Schüler aus der Provinz Trient in Höhe von 2.035,00 € (55,00 € x 37 Schüler) wurde innerhalb Jahresende nicht überwiesen; sie konnte daher als Forderung nicht abgebucht werden und blieb bestehen. 	
<p>Folgende vonseiten der Autonomen Provinz Bozen (Schulfinanzierung) zugesicherte Zuweisungen für den Ankauf von IT-Materialien wurden als Forderungen verbucht: 5.807,45</p>	
<ul style="list-style-type: none"> Zuweisung IT-Ausstattung Zubehör: 1.886,76 €. 	1.886,76
<ul style="list-style-type: none"> Zuweisung Zubehör IT-Ausstattung (3. IT-Zuweisung 2021): 3.920,69. 	3.920,69
<p>Nur eine der genannten Forderungen gegenüber der Autonomen Provinz Bozen (Schulfinanzierung) für IT-Materialien wurde der Schule im Jahr 2020 überwiesen: 1.886,76 €</p>	
<ul style="list-style-type: none"> Zuweisung IT-Ausstattung Zubehör: 1.886,76 € 	-1.886,76
<p>Die 3. Zuweisung des Landes für den Ankauf von IT-Materialien wurde innerhalb Jahresende nicht überwiesen und blieb somit als Forderung bestehen.</p>	
<p>Folgende vonseiten der Autonomen Provinz Bozen (Schulfinanzierung) zugesicherte Zuweisungen in Zusammenhang mit Mehrausgaben aufgrund der Covid-19-Pandemie wurden als Forderungen verbucht: 27.004,29 €</p>	
<ul style="list-style-type: none"> Zuweisung für den Ankauf von persönlicher Schutzausrüstung: 412,05 € 	412,05
<ul style="list-style-type: none"> Zuweisung für Zusatzreinigung: 17.494,48 € 	17.494,48
<ul style="list-style-type: none"> Zuweisung für die Sanifikation der MS Laurein am 08.11.2020: 634,40 € 	634,40
<ul style="list-style-type: none"> weitere Zuweisung für die Reinigung aufgrund der Covid-19-Pandemie: 8.463,36 € 	8.463,36
<p>Folgende Forderungen in Zusammenhang mit Mehrausgaben aufgrund der Covid-19-Pandemie wurden abgebucht, da sie innerhalb Jahresende überwiesen wurden: 17.906,53 €</p>	
<ul style="list-style-type: none"> Zuweisung für den Ankauf von persönlicher Schutzausrüstung: 412,05 € 	- 412,05
<ul style="list-style-type: none"> Zuweisung für Zusatzreinigung: 17.494,48 € 	-17.494,48
<p>Die übrigen zugesicherten Zuweisungen in Zusammenhang mit Mehrausgaben aufgrund der Covid-19-Pandemie blieben als Forderungen bestehen, da sie nicht innerhalb Jahresende eingegangen sind:</p>	
<ul style="list-style-type: none"> Zuweisung für die Sanifikation der MS Laurein: 634,40 € 	
<ul style="list-style-type: none"> weitere Zuweisung für die Reinigung aufgrund von Covid-19-Pandemie: 8.463,36 € 	

Folgende vonseiten der Autonomen Provinz Bozen (Schulfürsorge) zugesicherte Zuweisungen für den Ankauf von Schulbüchern wurden als Forderungen verbucht: 5.909,37 €

Anmerkung: Das Kilometergeld wurde im Finanzjahr 2020 erstmals vom Amt direkt an die anspruchsberechtigten Schülereltern ausbezahlt.

- Zuweisung für den Ankauf von Schulbüchern für die Grund- und Mittelschule (Schulfürsorge): 5.909,37 €

5.909,37

Die vorgesehene Zuweisung für den Ankauf von Schulbüchern konnte als Forderung vollständig abgebucht werden, da der entsprechende Betrag der Schule zugewiesen wurde:

- Zuweisung für den Ankauf von Schulbüchern für die Grund- und Mittelschule (Schulfürsorge): 5.909,37 €

-5.909,37

Forderungen aufgrund laufender Zuwendungen von Gemeinden

0,00

Forderungen vonseiten der Gemeinden aufgrund des Abkommens zwischen Gemeinden und Land (55,00 € je in der Gemeinde ansässige/n Schüler/-in):

- Gemeinde Unsere Liebe Frau im Walde/St. Felix (55 Schüler/-innen x 55,00 €)
- Gemeinde Laurein (26 Schüler/-innen x 55,00 €)
- Gemeinde Proveis (18 Schüler/-innen x 55,00 €)
- Gemeinde Lana (3 Schüler/-innen x 55,00 €)

3.025,00

1.430,00

990,00

165,00

Sämtliche vorgesehenen Zuweisungen sind im Laufe des Jahres 2019 eingegangen und somit sind keine Forderungen gegenüber den Gemeinden offen.

- Zuweisungen der Gemeinden insgesamt

-5.610,00

lauf. Zuwendungen von int. Gremien u. örtl. Verwaltungseinheiten

0,00

Forderungen vonseiten von Lokalverwaltungen:

- Beitrag der Eigenverwaltung Bürgerlicher Nutzungsrechte St. Felix für den Ankauf von Nikolaussäckchen für die Schüler/-innen der GS St. Felix (7,00 € x 49 Schüler)
- Der zugesicherte Betrag in Höhe von 343,00 wurde der Schule überwiesen.

343,00

-343,00

Forderungen aufgrund laufender Zuwendungen von Haushalten

0,00

Forderungen vonseiten von Haushalten (Schülerbeiträge): 5.186,40 €

- Ein kleiner Teil der Schülerbeiträge des Schuljahres 2019/20 wurden erst im Jänner eingehoben und daher als entsprechende Forderung verbucht.

190,00

- Die offenen Schülerbeiträge wurden im Jänner 2020 eingehoben und somit als Forderung abgebucht.

-190,00

Forderungen aufgrund laufender Zuwendungen von sonstigen Unternehmen

0,00

Forderungen vonseiten von Unternehmen (Beiträge): 471,50 €

- Anlässlich der Prämierung des Raiffeisenwettbewerbs sicherte die Raika Ulten-St. Pankraz-Laurein einen Beitrag in Höhe von 400,00 € zu.
- Die Schule beteiligte sich im Herbst 2020 mit den Schulstellen GS Laurein und GS Proveis am Projekt „Frutta nelle scuole“. In der vertraglichen Vereinbarung war unter anderem auch die Überweisung eines Beitrages an die Schule vorgesehen. Der Betrag belief sich auf 21,50 €.
- Die Interessentschaft Obere-Innere aus Unsere Liebe Frau im Walde hat für den Ankauf einer kleinen Weihnachtsbescherung für die Schüler/-innen der GS Unsere Liebe Frau im Walde wie bereits in den vergangenen Jahren einen Beitrag in Höhe von 50,00 € zugesichert.

400,00

21,50

50,00

Alle genannten Beiträge sind an die Schule überwiesen worden, somit sind keine Forderungen offen.

-471,50

1.1.3.2.04 Forderungen aufgrund von Investitionsbeiträgen

0,00

Forderungen aufgrund von Investitionsbeiträgen von autonomen Regionen und Provinzen

0,00

Forderungen gegenüber der Autonomen Provinz Bozen aufgrund von Investitionsbeiträgen: 5.668,93 €

- Mit der Jahreseröffnung wurde der Betrag von 2.562,00 € (Sonderzuweisung für den Ankauf eines Kopiergeräts) als Forderung aufgrund eines Investitionsbeitrags übernommen.
- Für Investitionen in die IT-Ausstattung wurde der Schule der Betrag von 3.106,93 € zugesichert.

2.562,00

3.106,93

Die zugesicherten Investitionsbeiträge wurden von der Autonomen Provinz Bozen überwiesen, die Forderungen konnten somit abgebucht werden: 5.668,93 €

- Der Betrag von 2.562,00 € als Sonderbeitrag für den Ankauf einer Kopiermaschine wurde überwiesen.
- Der Betrag von 3.106,93 € als Zuweisung für Investitionen in die IT-Ausstattung wurde der Schule überwiesen.

-2.562,00

-3.106,93

1.1.3.2.08 sonstige Forderungen

0,00

Forderungen aufgrund von Rückzahlungen von Unternehmen

0,00

Forderungen aufgrund von Rückzahlungen von Unternehmen:

- Aufgrund einer irrtümlichen Überweisung auf ein falsches Konto wurde die entsprechende Rückzahlung als Forderung aufgrund von Rückzahlungen von Unternehmen verbucht.

2.100,00

Der vorgesehene Betrag wurde vollständig überwiesen, die Forderung somit abgebucht:

- Der Betrag von 2.100,00 € wurde als Forderung aufgrund von Rückzahlungen von Unternehmen abgebucht.

-2.100,00

verschiedene Forderungen

0,00

Forderungen aufgrund der Rückzahlung des Kassenvorschusses für die Ökonomatskassa: 1.000,00 €

- Zu Beginn des Jahres 2020 wurde dem Schulsekretär der Betrag von 1.000,00 als Kassenvorschuss für die Ökonomatskassa ausbezahlt und als Forderung verbucht.

1.000,00

- Der Kassenvorschuss für die Ökonomatskassa wurde vom Schulsekretär zu Jahresende auf das Konto der Schule rücküberwiesen, die Forderung somit abgebucht.

-1.000,00

1.1.3.4 flüssige Mittel

1.1.3.4.01 Schatzamtskonto

41.173,57

Schatzmeister

41.173,57

Der Kassenstand in der Buchhaltung und auf dem Konto der Schule beim Schatzmeister (Raika Tisens) stimmen am 01.01.2020 und am 31.12.2020 überein:

- Der Kassenstand betrug zu Beginn des Finanzjahres 17.234,86 €.
- Im Laufe des Finanzjahres wurden 66.792,52 € eingehoben.
- Die Auszahlungen im Finanzjahr 2020 betragen insgesamt 42.853,81 €.
- Somit ergab sich am Ende des Finanzjahres ein Kassenstand von 41.173,57 €.

17.234,86

66.792,52

-42.853,81

1.1.3.4.04 Kassenbestand in Geld und Wertzeichen

0,00

Kassenbestand in Geld und Wertzeichen

0,00

Der Ökonomatfonds wurde vom Schulsekretär verwaltet. Der Ökonomatfonds wurde im Laufe des Jahres dreimal abgerechnet, insgesamt wurden 3.382,60 € über den Ökonomatfonds ausbezahlt, die Höhe des Ökonomatfonds betrug 1.000,00 €. Am

Ende des Finanzjahres wurde der Vorschuss auf das Schatzamtskonto zurückbezahlt, somit war zu Jahresende der Bestand in der Kassa gleich 0:

• Zu Beginn des Finanzjahres wurden dem Schulsekretär 1.000,00 € als Kassenvorschuss ausbezahlt.	1.000,00
• Abrechnung von Ausgaben in der 1. Periode: 762,17 €	-762,17
• Rückzahlung an den Schulsekretär für die Ausgaben der 1. Periode	762,17
• Abrechnung von Ausgaben in der 2. Periode: 900,62 €	-900,62
• Rückzahlung an den Schulsekretär für die Ausgaben der 2. Periode	900,62
• Abrechnung von Ausgaben in der 3. Periode: 719,81 €	-719,81
• Rückzahlung an den Schulsekretär für die Ausgaben der 3. Periode	719,81
• Rückzahlung des Kassenvorschusses in Höhe von 1.000,00 € am Ende des Finanzjahres. Somit wies die Kassa bei Abschluss des Finanzjahres keinen Wertbestand mehr auf.	-1.000,00

1.1.4.1 aktive antizipative Rechnungsabgrenzungen

1.1.4.1.01 aktive antizipative Rechnungsabgrenzungen	0,00
aktive antizipative Rechnungsabgrenzungen	0,00
Als aktive antizipative Rechnungsabgrenzungen wurden die am 31.12.2019 noch einzuhebenden Schülerbeiträge für das Schuljahr 2019/20 gebucht.	190,00
Die offenen Schülerbeiträge wurden im Jänner 2020 eingehoben und auf das Konto „laufende Zuwendungen der Haushalte“ umgebucht.	-190,00

1.1.4.2 aktive transitorische Rechnungsabgrenzungen

1.1.4.2.01 aktive transitorische Rechnungsabgrenzungen	17,50
aktive transitorische Rechnungsabgrenzungen	17,50
Unter den aktiven transitorischen Rechnungsabgrenzungen werden jene Kosten erfasst, die kassenmäßig im Jahr anfallen, jedoch zu Lasten des Folgejahres verbucht werden müssen. In der Regel ist dies bei Abonnements zutreffend; wenn diese nicht mit dem Finanzjahr gleichlaufen, werden sie in einem Jahr bezahlt und die Kosten, da die Laufzeit sich auch auf das Folgejahr erstreckt, anteilmäßig dem Folgejahr angelastet.	
• Mit der Jahreseröffnung wurden 314,50 € als transitorische Rechnungsabgrenzung verbucht, d.h. es wurden die Kosten für Abonnements abgegrenzt, die im Vorjahr bezahlt, aber dem laufenden Finanzjahr 2020 angelastet werden müssen.	314,50

- Die Rechnungsabgrenzungen der Abonnements wurden nach der Jahreseöffnung auf das Konto „Zeitungen und Zeitschriften“ gebucht, sodass die Kosten dem entsprechenden Konto des Finanzjahres 2020 angelastet werden konnten.
- Für die im Finanzjahr 2020 eingegangenen Rechnungen wurde der Anteil für das Folgejahr abgegrenzt. Für folgende Abonnements wurde eine Abgrenzung vorgenommen:
 - Abo Lesemappe: 02/2020-01/2021: 1/12 17,50

	-314,50		
		17,50	

Passiva

Auswertung der Passivposten der vierten Ebene

In den nachstehenden Aufstellungen wird aufgezeigt, wie sich die Beträge der vierten Ebene auf den passiven Bestandskonten zusammensetzen:

1.2.1.2 Rücklagen

1.2.1.2.04 Rücklagen aus Gewinnen		1.216,50
Rücklagen aufgrund von Beschlüssen institutioneller Körperschaften		1.260,15
<ul style="list-style-type: none"> Der ausgewiesene Gewinn in Höhe von 1.114,59 € wurde bei Eröffnung der Bilanz 2020 übernommen. 	1.114,59	
<ul style="list-style-type: none"> Der errechnete Gewinn des Finanzjahres 2019 wurde anlässlich der Genehmigung des Jahresabschlusses 2019 dazugebucht. 	145,56	

1.2.4.2 Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten

1.2.4.2.01 Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten		442,90
Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten		442,90
<ul style="list-style-type: none"> Die Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten betragen zur Jahreseröffnung 447,22 € und summierten sich im Laufe des Finanzjahres aufgrund der eingegangenen Rechnungen und aufgrund der Verbindlichkeiten gegenüber der Einhebungsstelle für Steuern auf 42.984,46 €. 	42.984,46	
<ul style="list-style-type: none"> Sämtliche Verbindlichkeiten bis auf die Überweisung der Mehrwertsteuer (fällig zum 16.01.2021) wurden beglichen – insgesamt Verbindlichkeiten in Höhe von 42.541,56 €. Es blieben somit zu Jahresende Verbindlichkeiten gegenüber dem Steueramt in Höhe von 442,90 € offen. 	-42.541,56	

1.2.4.3.02 Verbindlichkeiten aufgrund laufender Zuwendungen		150,00
Verbindlichkeiten gegenüber Haushalten aufgrund sonstiger n.a.b. Zuwendungen		150,00
<ul style="list-style-type: none"> Der Schulrat hat in seiner Sitzung vom 27. Mai 2020 beschlossen, den Schülereltern der 3. Klasse Mittelschule 50 % der eingezahlten Schülerbeiträge zurückzuerstatten. Insgesamt betrug die errechnete Rückerstattung an die Schülereltern 225,00 €. 	225,00	
<ul style="list-style-type: none"> Im Anschluss daran wurden die betreffenden Schülereltern gebeten, im Hinblick auf die Rückerstattung ihre Kontodaten mitzuteilen; jenen, die die Daten mitgeteilt haben, wurden die zustehenden Beträge überwiesen (6x 12,50 € = 	-75,00	

75,00 €). Nach der Rückzahlung des Schülerbeitrages in Höhe von 50 % an die Schülereatern wurden die Verbindlichkeiten entsprechend abgebucht.

1.2.4.5 Verbindlichkeiten aufgrund von Abgaben

1.2.4.5.05 Verbindlichkeiten aufgrund von Abgaben und Ersatzsteuern		0,00
Schuld auf Aufspaltung Mwst., monatlich zu bezahlen		0,00
<ul style="list-style-type: none"> Rechnungen wurden ohne Mehrwertsteuer (Split Payment) an die Gläubiger ausbezahlt, die entsprechende Mehrwertsteuer wurde zurückbehalten und als Verbindlichkeit gegenüber dem Staat verbucht. 	3.428,29	
<ul style="list-style-type: none"> Die Mehrwertsteuer auf die verbuchten Rechnungen wurde monatlich an das Steueramt überwiesen. 	-3.428,29	

1.2.4.7 sonstige Verbindlichkeiten

1.2.4.7.04 verschiedene sonstige Verbindlichkeiten		0,00
Verbindlichkeiten gegenüber Mitarbeitern		0,00
Die Schule hat externe Referenten für die Eltern- und Lehrerfortbildung beauftragt und ist damit Verbindlichkeiten gegenüber diesen eingegangen:		
<ul style="list-style-type: none"> Valentina Kiesswetter, Fortbildungsveranstaltung für Lehrpersonen am 14.01.2020: 265,77 € Hannes Waldner, Fortbildungsveranstaltung für Eltern und Lehrpersonen am 3.3.2020: 238,70 € 	504,47	
Die Rechnungen an die genannten Referenten wurden ausbezahlt, die Verbindlichkeiten entsprechend abgebucht.	-504,47	
sonstige n.a.b. Verbindlichkeiten		0,00
Die Schule ist Mitglied beim Südtiroler Bibliotheksverband und beim Verband Südtiroler Schulen ASSA und schuldet daher die entsprechenden Mitgliedsbeiträge:		
<ul style="list-style-type: none"> Südtiroler Bibliotheksverband 80,00 € Verband der Südtiroler Schulen ASSA 100,00 € 	180,00	
Die Mitgliedsbeiträge wurden den genannten Organisationen überwiesen und somit bestehen ihnen gegenüber keine Verbindlichkeiten mehr.	-180,00	

1.2.4.8 eingehende Rechnungen

1.2.4.8.01 eingehende Rechnungen		4.162,06
eingehende Rechnungen		4.162,06

<ul style="list-style-type: none"> • Zu Beginn des Finanzjahres wurde das Konto mit einem Betrag von 7.169,78 € eröffnet. Auf diesem Konto sind die Rechnungen verbucht, bei denen die Lieferung bzw. Leistung bereits erbracht wurde, aber der Schule die Rechnung noch nicht gestellt wurde: <ul style="list-style-type: none"> - Ankauf eines Alphabetierkoffers (Bücher) beim Lad. Bildungsressort für die GS Laurein (Bestellschein Nr. 70/2015): 979,66 € - Dienstleistungen eines Reiseunternehmens für die Lehrfahrt nach München im Mai 2016 (Bestellschein Nr. 6/2016): 1.870,00 € - Lieferung eines Alphabetierkoffers (Lehrmittel) vonseiten des Lad. Bildungsressorts für die GS St. Felix (Bestellschein Nr. 64/2017): 800,00 € - Erstellung der Homepage für die Schule, ausgenommen Hosting für das Jahr 2020: 3.500,00 € - Restlieferung von Büchern (Bestellschein Nr. 71/2019) 20,12 € • Folgende ausstehende Rechnungen sind im Laufe des Finanzjahres 2021 eingetroffen, sodass die Umbuchung auf das entsprechende Aufwandskonto vorgenommen und die entsprechende Rechnung bezahlt werden konnte: <ul style="list-style-type: none"> - Erstellung der Homepage für die Schule (ausgenommen Hosting für das Jahr 2020): 3.500,00 € - Restlieferung von Büchern (Bestellschein Nr. 71/2019) 20,12 € • Am Ende des Finanzjahres war die nachfolgende Leistung erbracht, aber die entsprechende Rechnung nicht eingetroffen, daher wurde sie als eingehende Rechnung verbucht und erhöht den Bestand der eingehenden Rechnungen: <ul style="list-style-type: none"> - Sanifikation der Mittelschule Laurein am 29.11.2020 nach Covid-19-Fall (Bestellschein Nr. 52/2020) 	<p>7.169,78</p> <p>-3.520,12</p> <p>512,40</p>
---	--

1.2.5.2 passive transitorische Rechnungsabgrenzungen

1.2.5.2.09 sonstige passive Rechnungsabgrenzungen	43.659,77
sonstige passive Rechnungsabgrenzungen	43.659,77
<ul style="list-style-type: none"> • Das Konto der sonstigen passiven Rechnungsabgrenzungen wurde mit einem Betrag in Höhe von 9.012,43 € eröffnet und betraf die Rückstellungen des Vorjahres. 	9.012,43
<ul style="list-style-type: none"> • Nach der Eröffnung der Bilanz 2020 wurden die passiven Rechnungsabgrenzungen in Höhe von 9.012,43 € auf die laufenden Zuwendungen der Provinz zurückgebucht. Somit waren die Abgrenzungen zu Beginn des Finanzjahres wieder auf 0. 	-9.012,43
<ul style="list-style-type: none"> • Zum Jahresabschluss wurden unter Berücksichtigung der Mitteilung der Deutschen Bildungsdirektion vom 15.02.2021 die nachfolgend angeführten geplanten Ausgaben mit Mitteln der ordentlichen Zuweisung als passive Rechnungsabgrenzungen in Höhe von insgesamt 43.066,10 € verbucht: 	

a) Abgrenzungen von zweckgebundenen laufenden Zuweisungen, die zu Jahresende noch nicht verwendet worden waren, für den bestimmten Zweck aber voraussichtlich im Folgejahr verwendet und daher entsprechend abgegrenzt werden: 31.771,14 €	
• Zuweisung des Landes für IT-Ausstattung Zubehör	1.886,76
• weitere Zuweisung des Landes für Zubehör IT-Ausstattung	3.920,69
• Zuweisung des Landes für Zusatzreinigung	17.494,48
• weitere Zuweisung des Landes für Reinigung Covid-19	8.463,36
• Restbetrag der nicht verwendeten Zuweisung für den Ankauf von Schulbüchern (zweckgebundene Zuweisung):	5,85
b) Abgrenzung von offenen Bestellungen am Ende des Finanzjahres, die als geplante Ausgaben anzusehen sind: 7.831,63 €	
• Bestellschein Nr. 53/2020 – Webhosting und Wegmanagement (Johannes de Zordo - Bozen)	540,00
• Bestellschein Nr. 54/2020 – Erneuerung Abonnements (Athesia Buch GmbH)	305,00
• Bestellschein Nr. 55/2020 – digitales Register für die Grund- und Mittelschule – Jahr 2021 (Limitis GmbH)	1.586,00
• Bestellschein Nr. 56/2020 – Ankauf Verbrauchsmaterialien für den praktischen Unterricht (ArchPlay GmbH)	564,62
• Bestellschein Nr. 59/2020 – Ankauf Kopierpapier (Tinkhauser Büromarkt GmbH)	1.347,49
• Bestellschein Nr. 60/2019 – Ankauf Lehrmittel (139,40 €) und Integrationsmaterialien (210,84 €) (Athesia Buch GmbH)	350,24
• Bestellschein Nr. 61/2020 – Ankauf Verbrauchsmaterial für den Lehrbetrieb (Spaggiari S.p.A.)	237,84
• Bestellschein Nr. 62/2020 – Ankauf Materialien für Integration (Athesia Buch GmbH)	488,16
• Bestellschein Nr. 63/2020 – Erneuerung Abonnements Zeitungen (Athesia Druck GmbH)	504,00
• Bestellschein Nr. 64/2020 – Ankauf Artikel für die Reinigung (Tinkhauser Büromarkt GmbH)	1.142,24
• Bestellschein Nr. 65/2020 – Ankauf Hygieneartikel – (Ress Multiservices SRL)	766,04
c) Abgrenzung von Ausgaben für geplante Projekte – Beschluss des Schulrats vom 16.12.2020 Nr. 8 - Aktualisierung des Dreijahresplans: 4.057,00 €	
• MS St. Felix: Projekt „Liebe, Freundschaft, Sexualität “	1.057,00

- | | | |
|---|----------|--|
| <ul style="list-style-type: none"> schulbegleitende Veranstaltungen – voraussichtliche Kosten für Lehrausgänge, Lehrausflüge und Sporttage | 3.000,00 | |
|---|----------|--|

1.2.5.3. Investitionsbeiträge

1.2.5.3.01 Investitionsbeiträge		3.106,93
Investitionsbeiträge von autonomen Regionen und Provinzen		3.106,93
Investitionsbeiträge (Erlöse), die zu Jahresende noch verfügbar sind:		
<ul style="list-style-type: none"> Zu Jahresbeginn wurde das Konto mit dem Betrag von 2.562,00 €, der mit dem Jahresabschluss 2019 als Investitionsbeitrag des Landes (Sonderzuweisung für den Ankauf eines Kopiergeräts) auf dieses Konto gebucht worden war, eröffnet. 	2.562,00	
<ul style="list-style-type: none"> Der entsprechende Betrag wurde auf das Erlöskonto rückgebucht, sodass das Konto wieder ausgeglichen war. 	-2.562,00	
<ul style="list-style-type: none"> Zu Jahresende wurde die Zuweisung des Landes für die IT-Ausstattung (Erlöse) auf das Investitionskonto gebucht. 	3.106,93	

Geschäftsergebnis des Jahres (Gewinn)

Bilanzgewinn des Geschäftsjahres (Gewinn)		3.462,71
Berechnung des Geschäftsergebnisses des Jahres (Gewinn- und Verlustrechnung)		
Die Differenz zwischen Aufwänden und Erlösen ergibt den Gewinn:		3.462,71
<ul style="list-style-type: none"> Erlöse 	38.239,70	
<ul style="list-style-type: none"> Aufwände 	-34.776,99	
Ebenso kann der Gewinn durch die Differenz zwischen Aktiva und Passiva errechnet werden:		3.462,71
<ul style="list-style-type: none"> Aktiva 	56.244,52	
<ul style="list-style-type: none"> Passiva 	-52.781,81	

St. Felix, am 24.03.2021

Helmuth Ausserer | Schulsekretär

Christian Salchner | Schulführungskraft